Jüdische Geschichte und Kultur in der Stadt Euskirchen

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Gedenkstätte
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege



Stolpersteine in der Oststraße in Euskirchen (2012).
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel



In der Stadt Euskirchen sind insgesamt acht Standorte jüdischer Friedhöfe als Zeugnisse der jüdischen Kultur und Geschichte bekannt. Die Synagoge wurde 1938 durch Brandstiftung zerstört, an das frühere Gotteshaus erinnert eine Gedenkstätte.
Eine Übersicht zu weiteren Objekte jüdischer Kultur und Geschichte in anderen Städten und Gemeinden des Landkreises Euskirchen findet sich hier.

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011/2016)

Literatur

Arntz, Hans-Dieter (1983): Judaica. Juden in der Voreifel. Euskirchen.

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdische Geschichte und Kultur in der Stadt Euskirchen

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Gedenkstätte
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdische Geschichte und Kultur in der Stadt Euskirchen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-204003 (Abgerufen: 1. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz